



## CMS durch Protoplastenfusion in der Kohlzüchtung

Bei der Züchtung von Hybriden im Kohlbereich werden zwei Methoden angewandt: Einerseits die „Selbstinkompatibilität“ und andererseits die „cytoplasmatische männliche Sterilität“ (CMS). In der Kohlzüchtung wurde die CMS Ende der achtziger Jahre mittels Protoplastenfusion entwickelt. Dieses spezifische Produkt aus Protoplastenfusion stellt eine Ausnahme von der europäischen GVO-Gesetzgebung dar.

Beim Kohl-Züchtungsprogramm von Bejo Zaden werden beide Hybridisierungsmethoden angewendet. Allerdings wurden alle Sorten aus unserem Bio-Saatgutprogramm auf Basis der „Selbstinkompatibilität“ entwickelt.

SPC00231D / V. 1